

Wien-Exkursion: Böhmen / Mähren / Österreich: Verbindungswege mittelalterlicher Kunst und Geschichte

Max. Teilnehmer*innen

15

Termin

23.04.-26.04.2019

Leitung

Dr. Daniela Rywиковá (Universität Ostrava), Dr. Maria Theisen (Universität Wien/ ÖAW)

Programm

Stephansdom (inkl. Friedrichsgrab, Pilgramkanzel),
Belvedere, Schottenstift, Handschriftensammlung Klosterneuburg &
Maximilian-Ausstellung, Minoritenkirche, Maria am Gestade,
Neidhard-Fresken (genauer Zeitplan folgt!)

Aufgabe

Vorbereitung eines Kurzreferats in englischer Sprache.

Beschreibung

Thema der Exkursion sind die vielfältigen kulturellen Interaktionen zwischen Böhmen/Mähren und Österreich. Zahlreiche Denkmäler der Architektur, Skulptur und Malerei zeugen vom regen Austausch. Ausflüge in Klöster und deren Bibliotheken werden die monastischen Linien als Verbindungswege intellektuellen und künstlerischen Lebens erklären. Angehende tschechische und österreichische KunsthistorikerInnen sollen Gelegenheit haben, über die gemeinsame Kunstgeschichte hinaus ein tieferes Verständnis für die wechselseitigen historischen und künstlerischen Beziehungen und damit letztlich für die Grundlagen unserer Gegenwart zu entwickeln.

Finanzielles

Sämtliche Kosten für die Eintrittskarten und die Fahrt Wien-Klosterneuburg-Wien werden von der Stiftung „Aktion Österreich - Tschechische Republik“ finanziert.

Anmeldung und weitere Informationen: maria.theisen@univie.ac.at